Rezensionen von Buchtips.net

Uwe Buß: Das Amulett von Gan

Buchinfos

Verlag:	SCM R.Brockhaus (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-417-28508-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,95 Euro (Stand: 22. August 2025)

Finn Peterson ist zwölf Jahre alt und verbringt regelmässig die Ferien bei seinen Grosseltern auf einem Bauernhof in Norddeutschland. Als sich Finn auf Entdeckungsreise begibt, findet er einen seltsamen, alten Anhänger. Auf dem Stein wurden die Worte Leben und Kraft eingemeisselt. Sein Grossvater ist überrascht, dass ausgerechnet Finn das Amulett wieder findet, denn es galt seit vielen Jahren als verschwunden, obwohl es sich bereits seit Generationen im Familienbesitz befindet. In der Nacht beginnt das Amulett zu leuchten, gleichzeitig bittet eine Frau Finn um seine Hilfe. Da Finn nicht weiss, wie er sich verhalten soll, vertraut er sich seinem Grossvater an. Dieser gibt ihm den Rat, das Amulett auf dem Herzen zu tragen. In der nächsten Nacht leuchtet das Amulett wieder und Finn gibt sein schliesslich sein Einverständnis, der Frau, die sich als Nebijah zu erkennen gibt, zu helfen. Finn begibt sich also auf die Reise, das Amulett als Reise-Hilfsmittel. Er gelangt in das Land Gan. Finn trifft auf die zwei Mädchen Pendo und Chika, sowie den Jungen Chochuschuvio, genannt Joe, die ebenfalls im Besitz eines Amuletts sind. Das Land Gan befindet sich in Gefahr, da die vier Ströme des Lebens versiegen, wie Nebijah erklärte. Der Schutz vor dem Bösen ist verloren und dadurch konnte das Böse in das verborgene Reich eindringen. Die vier zwölfjährigen Amulettträger sind die Einzigen, die das Land Gan retten können, in dem sie zur Quelle der Lebensströme gelangen. Wenn es ihnen gelingt, die Quelle wieder zum Sprudeln zu bringen, wär Gan gerettet. Gemeinsam machen sie sich daher auf die abenteuerliche und gefährliche Reise. Ihnen auf den Fersen befinden sich die Schwarzalben und deren grausamer Anführer Harah. Befindet sich einer der Schwarzalben in der Nähe, verspüren die Kinder Angst und sind gewarnt. Die Reise selbst ist sehr abwechslungsreich. Die kleine Gemeinschaft muss Abenteuer bestehen, Rätsel und andere Aufgaben, zum Teil mit der Hilfe von ihren Amuletten, lösen. Sie sind jedoch nicht ganz auf sich selbst gestellt und finden immer wieder Unterstützung von den Bewohnern des Landes.

Das Amulett von Gan ist ein im wahrsten Sinn des Wortes phantastisches spannendes Fantasy-Abenteuer für Kinder und Jugendliche über die abenteuerliche Reise von vier sehr unterschiedlichen Kindern. Diese heben sich von anderen durch ihre verschiedenartigen Charaktere und Fähigkeiten ab. Im Vergleich zu anderen Kindern tragen sie aber auch ihre eigenen Ängste und Sorgen mit sich herum, so dass, sie zahlreiche Möglichkeiten bieten, von den Leserinnen und Lesern angenommen zu werden. Durch die Abwechslung von spannenden und ruhigen Abschnitten ist das Buch für die Altersgruppe ab acht Jahre durchaus geeignet. Für jüngere Kinder lohnt sich das abendliche Vorlesen. Die Kinder und Jugendlichen werden es wahrscheinlich nicht bemerken, doch das Buch enthält viele Anspielungen auf christliches Gedankengut. Was bei einem christlichen Verlag zu erwarten ist, aber nicht in den Vordergrund rückt. Wer will, kann aber auch noch andere Dinge finden. Etwa der Gedanke gemeinsam sind wir stark, der Gedanke daran, wir haben nur eine Welt und sollten sie erhalten und so weiter. Dem Autor, Pfarrer Dr. Uwe Buß, ist es gelungen, nicht nur zu unterhalten, sondern auch zum Nachdenken anzuregen. Das Buch selbst ist von der Qualität her sehr gelungen. Ansprechendes Titelbild, gut lesbare Seiten. Eben ein gutes Buch und kein billiger elektronischer Kram.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[28. März 2013]